

Liebe Freundinnen und Freunde,

Juni 2020

ein außergewöhnliches erstes Halbjahr 2020 geht zu Ende. Durch die Corona-Krise hat sich so viel verändert. Wir haben eine ganz andere Wertschätzung erfahren. Für viele von Euch sind wir, bzw. unsere Naturprodukte lebensnotwendig. Das ist eine Verantwortung, der wir uns täglich stellen. Wir sind 'systemrelevant' und durften so die ganze Zeit weiter auf unseren Märkten verkaufen. Dafür sind wir sehr dankbar.

Für uns gab es auf einmal veränderte Arbeitsabläufe. Durch das vorgeschriebene Abstand-Halten und nur Platz für zwei Kunden gleichzeitig am Marktstand bildeten sich meist lange Schlangen. Wir möchten uns heute für Eure Geduld bedanken und können dazu nur sagen, dass wir uns stets bemüht haben alle zügig zu bedienen. Dennoch möchten wir Euch nach wie vor immer gut beraten. In der ersten Zeit sind wir überrannt worden und konnten kaum Euren Wünschen nachkommen. Viele haben ein halbes, oder ein ganzes, oder vielleicht zwei Brote mehr gekauft und werden das nicht als „Hamstern“ wahrgenommen haben. „Wer weiß, was kommt, so habe ich ein wenig Reserve“ haben viele gesagt. Wenn aber viele etwas mehr einkaufen, dann müssen wir uns aber schon auf andere Bestellmengen einstellen. So waren wir in den ersten Tagen stets viel zu früh leer gekauft, worunter dann die Kundschaft der Nachmittagsmärkte zu leiden hatte. Dann haben wir mehr mitgebracht und alles passte wieder.

Die Zeit des Mehr-Kaufens war aber auch schnell wieder vorbei. Und leider hatten wir dann auch mal viel zu viele Brote am Abend übrig. Wahrscheinlich haben schon viele ihre eingefrorenen Brote wieder aufgetaut oder sind mit der ersten Urlaubswelle 'geflüchtet'. So hat sich jetzt das Normalmaß von vorher wieder eingespielt.

Bedanken möchte wir uns auch für das, für unsere Branche außergewöhnliche, Trinkgeld. Wir haben schon einige Tassen Kaffee damit bezahlt. Vielen lieben Dank !

Völlig überraschend war für uns die Senkung der Mehrwertsteuer ab Juli '20 von 7% auf 5%, die Senkung von 19% auf 16% kommt bei uns kaum zum Tragen, da wir vorwiegend Lebensmittel und kaum Getränke verkaufen. Der Gesetzgeber möchte damit die Kaufkraft für ein halbes Jahr erhöhen. Diese kleine Veränderung ist mit viel Arbeit verbunden und bei unseren kleinen Preisen für den Endverbraucher kaum spürbar. Deshalb habe ich mich entschlossen, meine Preise nicht um 2% zu senken. Stattdessen möchte ich, dass die Summe an meine Mitarbeiterinnen weitergegeben wird, die schon lange eine Lohnerhöhung verdient haben. Damit möchte ich auch die Wertschätzung für den Beruf der Verkäuferin erhöhen. Ich hoffe sehr auf Euer Verständnis !

Im Mai '20 hätten wir mein 20-jähriges Firmenjubiläum feiern wollen. Das ist aufgrund der Corona-Beschränkungen ausgefallen. Ich möchte im kommenden Jahr mit Euch mein großes Fest mit viel Musik und leckerem Essen nachholen. Ich freue mich sehr darauf.

Jetzt wünsche ich Euch alles Gute, bleibt gesund und gut gelaunt

Eure
Ulrich

Wir machen dieses Jahr Sommerurlaub

von Sonntag 19.07.20
bis Sonntag 09.08.20



Mein Team und ich wünschen Euch schöne Ferien !